

Enduro Senioren Austria

Mitgliederinfo

Ausgabe 3 / 2015

Artikel

- Vorwort
- Classic Enduro Mühlen in Memoriam Erich Schmidt
- Enduro Senioren Fanreise
- Classic Enduro Mühlen 2015
- Renntermine 2015
- Auslandsrennen
- ESA Poloshirts und Kappen
- An- und Verkauf
- Offene Mitgliedsbeiträge
- Redaktionsschl.
- Impressum

Vorwort des Obmannes

Liebe Enduro-Freunde!

Der überaus milde Winter neigt sich bald dem Ende zu und es ist zu hoffen, dass beim heurigen frühen Enduro Saisonstart Kirchschat in der Buckligen Welt in Niederösterreich am 11. und 12. April 2015 auch das Wetter mitspielt und nicht der Winter erst dann seine Zähne zeigt. Es wäre nämlich schade, wenn gerade unsere ersten beiden Läufe zur 1. Classic Enduro Seniorenmeisterschaft 2015 aus Witterungsgründen abgesagt werden müssten. In meiner Einleitung im Mitgliederinfo Nr. 2, wo ich die geplante Rennserie mit 4 Bewerben angekündigt habe, musste ich darauf hinweisen, dass sich außer unserer ESA-Veranstaltung in Mühlen keine weiteren Veranstalter in Österreich gefunden haben, eine klassische Wertungsfahrt durchzuführen und daher 3 Läufe zur Meisterschaft in Deutschland zur Austragung gelangen werden. Zur großen Freude meinerseits wurde mir noch im November 2014 von Anton Doppler, MSC Kirchschat und Hermann Knirsch, HSV Burg Kreuzenstein die Bereitschaft kundgetan Bewerbe auszuschreiben. Ich möchte mich an dieser Stelle dafür im Namen des Vereines Enduro Senioren Austria bei den vorge-

nannten Funktionären und Vereinen, auf das herzlichste bedanken. Wir in Mühlen haben mit unseren im Jahre 2013 und 2014 durchgeführten Wertungsfahrten bereits bewiesen, dass es auch in Österreich möglich ist Enduros im klassischen Stil zur Durchführung zu bringen.

Sehr erfreulich ist es natürlich dass man dem MSC Kirchschat mit „Stang the Race“ von Seiten der OSK, sofort einen Staatsmeisterschaftslauf zugesprochen hat. Ich bin mir sicher, dass auch einige andere Veranstalter in Österreich zukünftig über die Organisation von klassischen Enduros nachdenken und auch zur Durchführung bringen werden, was wiederum den ganzen Endurosport in Österreich beleben wird.

Wenn auch im Vorfeld von Seiten einiger Fahrer Kritik an mich hergetragen wurde, die ich auch an den Veranstalter weitergetragen habe, dass das Nenngeld für Stang von € 135,- für zwei Tage sehr hoch ist, so muss ich dennoch darauf hinweisen dass lange Anreisen nach Deutschland ebenfalls viel Zeit und Geld gekostet hätten. Ich bitte daher alle, nehmen wir dieses Rennen an und geben wir unsere Nennung ab.

Unsere Vorbereitungsarbeiten für die Classic Enduro Mühlen am 13. Juni 2015 laufen bereits voll an. Das Startkontingent von 160 Fahrer wird bis Nennschluss am 15. April bestimmt ausgeschöpft sein. Daher bitte mit der Nennung nicht bis zum Schluss warten. Großes Medieninteresse beschert uns unser zusätzlicher Bewerb die „1. E-Bike Short-Enduro“. Eine Idee die von unserem Mitglied Karl Vollmann geboren wurde und vom ESA-Vorstand jetzt zur Umsetzung gebracht wird. Die Six Days in Kosice, Slowakei vom 7. bis 12. September wo einige ESA Mitglieder als Schlachtenbummler unser österreichisches Trophyteam unterstützen werden, wird ebenfalls ein Endurohighlight in diesem Jahr werden. Freuen wir uns auf eine schöne Enduro Saison 2015!

Euer Vorsitzender
Alfred Steinwider



Classic Enduro Mühlen 13. Juni 2015

in Memoriam Erich Schmidt

(Text und Fotos von Kurt Wagner)

Erich wurde 1929 in Wien geboren und hat nach der Schule Goldschmied gelernt (daraus kam sein Motto bei der Organisation von Veranstaltungen: „Man muss alles mit so viel Liebe und Sorgfalt machen, wie das ein Goldschmied bei der Herstellung eines Schmuckstückes auch tut. Am fertigen Produkt ist das dann zu sehen!“ Sobald dies möglich war, trat er dem ÖAMTC-Zweigverein Motor Wien bei und kaufte sich eine Puch für seine Privatfahrten aber vor allem für seine ersten Sportaktivitäten. Der ZV Motor Wien hatte damals viele erfolgreiche Wertungssportler und Auto- und Motorradrennfahrer in seinen Reihen. Der Verein organisierte auch hochkarätige Rennen, so u.a. das 1. sog. Motocross in Österreich, das damals noch mit Einzelstart ausgetragen wurde.

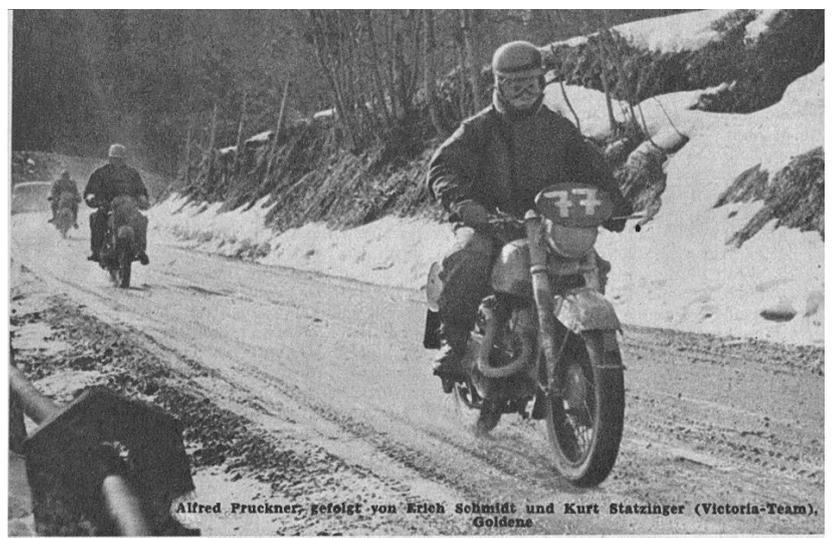
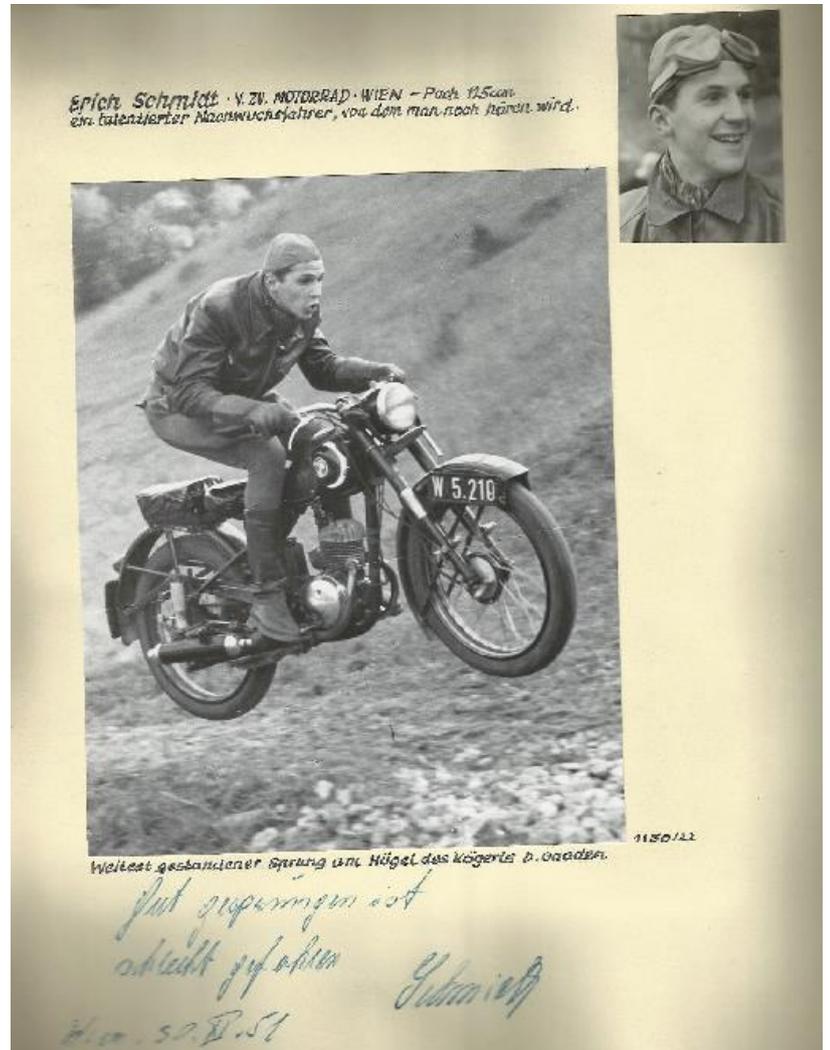
Die sportliche Karriere hat sich weiter entwickelt und so ist er Wertungsfahrten, Sechstagesfahrten im Österreichischem Nationalteam, Motocross aber zeitweise auch bei den damals üblichen Strassenrennen gefahren, obwohl ihm das Gelände immer näher war und er dort seine Erfolgserlebnisse hatte.

Bereits in der aktiven Zeit ist er auch in die „Funktionärssebene“ gerutscht, da der ZV Motor Wien viele Veranstaltungen machte und er vom Streckenposten über Aufbauarbeiten und Sekretariat schließlich als Renn-/Fahrleiter des Clubs aktiv war.

Er erzählte mir von den Highlights, wie z.B. Rennen wo der junge Jochen Rindt am Start war, aber auch Vorfälle die ihn immer wieder beschäftigt haben. So z.B. ein inter-nationales Strassenrennen rund um Ziersdorf, wo drei Fahrer verunglückt sind. K. Wagner: „Jedesmal wenn wir in der Nähe vorbeigekommen sind, ist er an die Unglücksstelle gefahren und sich an die Fahrer erinnert.“

Über den ZV Motor Wien ist er schließlich zum ÖAMTC in die Sportabteilung gekommen und hat dort die Alpenfahrt und die ersten MX-Läufe in Sittendorf mitorganisiert. Als der Sport-präsident Karl Basch ausgeschieden ist, wurde er Leiter der ÖAMTC-Sportabteilung.

Da damals gerade das Desaster der Alpenfahrt 1973 zu verdauen war, hat der ÖAMTC Schmidt beauftragt, keine Autosportveranstaltungen mehr zu organisieren – was ihm ohnehin nicht schwer gefallen ist, da er ja ein passionierter Motorradsportler war. So konzentrierte er sich auf den Wertungssport, MX und mit dem Triumph Club auch auf die ersten Trials in Österreich.





Als 1975 seine Frau starb, versorgte er seine beiden damals kleinen Töchter selbst und stürzte sich in die Sportarbeit. Es gelang ihm, die Sechstagesfahrt 1976 auf den Österriching zu holen und mit vielen Helfern zu einem unvergesslichen Bewerb zu machen.

Er wurde vom ÖAMTC in den Motorrad-Weltverband FIM delegiert und machte auch dort seinen Weg. Zuerst in der Fachkommission für den Offroadsport (MX, Wertungsfahrt Trial) und als die Kommission geteilt wurde übernahm er die Fachkommission für Enduro und Trial, wo er von der FIM als Präsident eingesetzt wurde. So war er u.a. der Initiator des Trial of Nations.

In Österreich veranstaltete er über den ÖAMTC bzw. unterstützte Vereine durch Co-Organisation in den 70ern und 80ern. So lief ein Großteil der Enduro- und Trial-ÖM-Läufe über den ÖAMTC. Die jährl. Enduro-Europameisterschaften in Weitra, Neumarkt, Weissenkirchen, Mattighofen; die Trial-WM-Läufe am Semmering, Heinrichs, Piesting; die Trial of Nations in Maissau, Piesting und die MX-WM-Läufe in Sittendorf, Launsdorf und EM-Läufe in Großhöflein und Horn sind in Erinnerung. Darüberhinaus organisierte er über ÖAMTC-Motorsport das erste „Stadioncross“ in Österreich im Rahmen einer Wiener Messe, woraus sich das Hallencross in Wien, die Indoor-Trial-WM-Läufe in Wien und die Supermoto-Indoor-Bewerbe in der Stadthalle entwickelten. Er schaffte damals auch die sogenannten „genehmigungsfreien Trials“, um den Breitensport zu fördern.

Sein besonderes Herzblut galt allerdings immer dem Endurosport, und hier den Six Days. Er erkämpfte jährlich ein Sponsoring des ÖAMTC für die Nationalteams und es war damals nie die Frage: entsenden wir ein Team oder nicht? Österreich war dabei und alle Beteiligten mit voller Energie!

Als er in Pension ging, kümmerte er sich weiter in seiner Freizeit um Sportarbeit und unterstützte mich bis zu seinem Tod vor mittlerweile 15 Jahren.

K. Wagner: „Erich Schmidt hat im Motorradsport in Österreich und auch weltweit seine Spuren hinterlassen, ich habe viel von ihm gelernt - seine Begeisterung für den Sport war ansteckend – und so freut es mich sehr, dass Ihr Eure Enduro seinem Gedenken widmet. Er hätte Freude daran und wäre stolz auf Euer Engagement!“



IN MEMORIAM ERICH SCHMIDT

**3. int. CLASSIC
ENDURO MÜHLEN**

FÜR GELÄNDEMOTORRÄDER BIS BAUJAHR 1993
& 1. SHORTEURO FÜR E-BIKES FREERIDE

START 9h
TRIALPRÜFUNG TONNERHÜTTE ab 10.00h
ZIELANKUNFT ab 13.00h
Start E-Bikes 13.30h
GELÄNDESONDERPRÜFUNG ab 15h
SIEGERENHRUNG ab 18h
IM ANSCHLUSS MÜHLEN CLASSIC PARTY!!!

AM SAMSTAG 13. JUNI 2015
SPORTZENTRUM MÜHLEN
Informationen unter: www.endurosenioren.at

 **Husqvarna**
MOTORCYCLES



Enduro Senioren Fanreise

7. bis 12. September 2015 – 90. Six Days Kosice - Slowakei

Einige Mitglieder des ESA-Vorstandes werden bei den 90. ISDE in Kosice als Schlachtenbummler unser österreichisches Nationalteam in der Slowakei lautstark unterstützen. Es ist geplant unser vereinseigenes Zelt am öffentlichen Campingplatz in der Nähe des Fahrerlagers aufzustellen. In der Hoffnung, dass dieser Ort Zentrum des österreichischen Fanlagers wird. Mit dem eigenen Motorrad die Gegend rund um Kosice zu erkunden und den Rennverlauf hautnah mitzuerleben wird jedes anwesende Enduro Herz um einiges höher schlagen lassen.

Classic Enduro Mühlen 2015

Zusatzbewerb für E-Bikes

Bei der vom ESA-Vorstand organisierten Classic Enduro wird zusätzlich erstmalig in Österreich eine Short-Enduro für E-Bikes zur Austragung gelangen. Das Kriterium dieses Bewerbes wird sein, die Geländeetappe mit so wenig als möglichem Energieaufwand zu bewältigen, um bei der abschließenden Geländesonderprüfung noch den nötigen Speed des Bikes zu haben. Der Akkutausch oder nachladen des Akkus ist während des Rennens nicht erlaubt. Zugelassen sind alle am Markt befindlichen E-Bike Marken. Nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden der Enduro Senioren Deutschland, Herrn Leo Keller, wird die Classic Enduro Mühlen wie im Vorjahr wieder als Meisterschaftslauf gewertet. Alle Enduro Senioren Deutschlandmitglieder erhalten daher auch dieses Jahr wieder eine Startgarantie. Die Ausschreibung und Nennformulare für unsere 3. Int. Classic Enduro Mühlen sind ab 1. März auf unserer Homepage www.endurosenioren.at online.

Renntermine 2015

Österreich

- | | | |
|---------------|-------------------------------|--|
| 11./12. April | 1. Classic Enduro Kirchschatl | www.msckirchschatl.at |
| 13. Juni | 3. Int. Classic Enduro Mühlen | www.endurosenioren.at |
| 10. Okt. | 1. Classic Enduro Senning | HSV Burg Kreuzenstein |

Deutschland

- | | | |
|------------|---------------------------|--|
| 27. Juni | Rund um Zschopau | www.classic-enduro-zschopau.de |
| 11. Juli | Rund um den Hummelberg | www.mc-schoenebeck.de |
| 8. August | 38. Oberpfälzer Geländef. | www.amc-sulzbach-rosenberg.de |
| 29. August | 7. GF – Sandhausen | www.msc-sandhausen.de |
| 5./6. Sep. | 13. Isny Classic | www.msctisny.de |
| 19. Sep. | 9. Classic Dillstätt | www.erc-enduro.de.vu |
| 24. Okt. | 8. Klassik GF- Eberstätt | www.offroadclub-info.de |

Italien

- | | | |
|--------------|--------------------------|--|
| 16.-18. Okt. | ITDE Enduro/Elba-Revival | www.itde2015.com |
|--------------|--------------------------|--|

Auslandsrennen

Der ESA-Vorstand würde sich freuen wenn Mitglieder auch Auslandsrennen besuchen würden. Wir haben daher in unserer Vorstandssitzung am 6. Februar beschlossen das Nenngeld für das Rennen **Rund um die MZ Stadt Zschopau** jedem Teilnehmer aus der Vereinskasse zu refundieren. Die Nennung ist von jedem Mitglied selbst vorzunehmen. Das Nenngeld wird Vorort in Zschopau, jedem Teilnehmer rückerstattet.



Auch 2015 wird Heinz Föger seinen Vorjahres Sieg in Zschopau versuchen zu verteidigen.

Offene Mitgliedsbeiträge 2015

Als Vereinskassier muss ich leider feststellen, dass einige unserer Mitglieder den Mitgliedsbeitrag für 2015 in der Höhe von € 20,- noch nicht zur Einzahlung gebracht haben. Ich bitte alle Betroffenen höflichst dies in den nächsten Tagen zur Überweisung zubringen. Danke an alle die dies bereits gemacht haben bzw. einen erhöhten Beitrag zur Einzahlung gebracht haben. (Enduro Senioren Austria Konto IBAN: AT77 3840 2000 0100 6915)
Euer ESA-Kassier Walter Feiel

ESA - Poloshirts

für Damen und Herren von M – XXL zum Preis von € 25,- exkl. Porto (€ 4,-) erhältlich.

ESA - Kappen

(unisex) zum Preis von € 12,- exkl. Porto (€ 4,-) erhältlich.

Bestellungen unter alfred@endurosenioren.at
IBAN: AT 773840 2000 0100 6915
BIC: RZSTAT2G402

INSERATE An- und Verkauf

Verkaufe Yamaha TT 600 Baujahr 1986 im sehr guten Gesamtzustand inkl. zweiter Felgensatz und Edeldstahlauspuffanlage unter Tel. 0664 / 4420962.

Redaktionsschluss

für die Mitgliederinfo Nr. 4. ist der 11. Oktober 2015.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieser Seiten
Verein Senioren Enduro Österreich
Ansprechpartner: Alfred Steinwider
alfred@endurosenioren.at
8822 Mühlen 38, Österreich